



GESELLSCHAFT DER FREUNDE
DER STAATLICHEN HOCHSCHULE
FÜR MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST
IN STUTT GART E.V.

Mitglieder-Information - November 2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart!

Wie in der letzten Mitglieder-Information angekündigt fand am 20. Oktober zum ersten Mal eine Akademische Feier zur Semestereröffnung statt, nach unserer Meinung eine sehr gelungene Premiere. Die Publikumsresonanz war durchaus erfreulich, auch wenn es noch „Luft nach oben gibt“. Lehrende und Studierende gestalteten ein abwechslungsreiches, spannendes Musikprogramm, und Frau Däubler-Gmelin, die Vorsitzende unseres Hochschulrats, hielt ein sehr lebhaftes und überzeugendes Plädoyer für die zentrale gesellschaftliche Bedeutung von Kunst und Kultur sowie die daraus folgende wichtige Rolle der Kunst- und Musikhochschulen.

Interesse an ehrenamtlichem Engagement für die Hochschulbibliothek?

Auch im Namen der Rektorin der Hochschule möchte ich heute mit einer Anregung bzw. Bitte auf Sie zukommen: Wie Sie sich vorstellen können, besteht bei den Mitgliedern der Hochschule – sowohl bei Studierenden wie bei Lehrenden – großer Bedarf nach großzügigen Öffnungszeiten der Hochschulbibliothek, zumindest während des Semesters. Mit den Personalkapazitäten der Hochschule ist aber nur eine Öffnung bis 17.00 Uhr möglich. Deshalb wurde bereits 1996 ein Einsatz von Ehrenamtlichen ermöglicht. Das konkrete Problem ist nun, dass die bislang Tätigen teilweise bereits ausgeschieden sind, zum anderen Teil in absehbarer Zeit ausscheiden.

Deshalb unsere Bitte: Prüfen Sie doch wohlwollend, ob Sie sich in einem gewissen Umfang ein Engagement für die Hochschulbibliothek vorstellen könnten. Es geht darum, dass die Öffnungszeiten durch ehrenamtliche Unterstützung von Montag bis Freitag über 17.00 Uhr hinaus um 1 bis 2 Stunden erweitert werden könnten. Zu erledigen wären die Saalaufsicht, die Rücknahme ausgeliehener Medien und die Schließung der Bibliothek nach Ende der Öffnungszeit.

Selbstverständlich: Kleine Zeichen der Anerkennung

Reizvoll an einer solchen Tätigkeit dürfte auf jeden Fall sein, dass man in unmittelbaren Kontakt zu den Studierenden und den Lehrenden kommt. Darüber hinaus würde die Hochschule als Anerkennung den Ersatz der Kosten für den ÖPNV bzw. für das Parken sowie kostenlosen Eintritt für Veranstaltungen der Hochschule und des Wilhelma Theaters anbieten. Seitens der GdF würden wir den kostenlosen Besuch von Konzerten der Internationalen Bachakademie oder der Internationalen Hugo Wolf Akademie ermöglichen.

Ansprechpartnerinnen in der Hochschule sind Frau Caterina Becker (caterina.becker@hmdk-stuttgart.de, Tel. 0711 212 4664) und Frau Claudia Niebel (claudia.niebel@hmdk-stuttgart.de, Tel. 0711 212 4664). Wir würden uns über Ihr Interesse sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Georg Koch
Vorsitzender